Die Oberbürgermeisterin



Protokollauszug Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 02.07.2025

Zu Ö 13 Nahverkehrsplan der Stadt Aachen 2025 3. Fortschreibung, Entwurfsfassung zur Kenntnis genommen FB 68/0226/WP18

Herr Dr. Langweg informiert, die Beteiligungsphase zum Nahverkehrsplan beginne ab morgen und finde bis zum 31.07.2025 statt. Er bittet darum, Rückmeldungen und Hinweise zum Nahverkehrsplan bis zum 31.07.2025 an die Verwaltung zu geben.

Die Präsentation zum Thema ist in ALLRIS einsehbar.

Herr Radke teilt mit, die Bestandsanalyse zeige, dass man auf dem richtigen Weg sei. Zahlreiche Verbesserungen seien schon erreicht. Es gebe u.a. neue Linien im Busangebot, Taktverdichtungen und Elektrobusse seien angeschafft worden. Des Weiteren merkt er an, es gebe aber auch Punkte, die verbessert werden sollten und macht folgende Vorschläge:

- Die Zielstellung der Fahrgaststeigerung sollte nicht bis zu 30 %, sondern 30% betragen.
- Das Thema Südausgang Hauptbahnhof sollte in Bearbeitung genommen werden.
- Die Hauptverkehrszeiten sollten ausgeweitet werden, auch an den Wochenenden.
- Es sollte weiterhin eine app-freie Alternative beim Fahrkartenverkauf geben, z.B. in Form einer Chipkarte, die an einem Automaten mit Bargeld aufgeladen werden könne.

Herr Lindemann geht auf die Erläuterungen, die bei dem Modul 9, Kapitel 2.5.3, zur Drittnutzerfinanzierung aufgeführt sind, ein und stellt klar, dass die City-Maut nicht als Finanzierungsmodell empfohlen werde. Es sollte nicht der Eindruck entstehen, seine Fraktion stimme einer City-Maut zu.

Herr Ferrari weist abschließend auf die Beteiligungsmöglichkeiten zum Nahverkehrsplan hin.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.





Nahverkehrsplan Stadt Aachen

Gesetzeslage

ÖPNVG NRW regelt Definition, Zuständigkeiten und Finanzierung des ÖPNV in Nordrhein-Westfalen. Paragraf 8:

- Aufgabenträger in NRW stellen Nahverkehrspläne auf (u.a. Stadt Aachen, StädteRegion Aachen)
- Wesentliche Inhalte u.a.: vorhandene Verkehrsstrukturen, Ziele der Raumordnung und Landesplanung, der Barrierefreiheit, Belange Klima- und Umweltschutz, Vorgaben aus dem ÖPNV-Bedarfsplan
- Darstellung von Mindestanforderungen u.a. für Betriebszeiten, Bedienungshäufigkeiten, angemessene Verkehrsbedienung, Ausrüstungsstandards

Nahverkehrsplan Stadt Aachen

Anlass

- Strategisches Instrument für die Entwicklung des ÖPNV-Angebotes in Aachen
- Letzte Fortschreibung: 2015
- Neu Rahmenbedingungen und Ziele fordern neue Konzepte
- Basis für Neuvergabe von Busleistungen Dez. 2027 (2017: Direktvergabe an die ASEAG)



Nahverkehrsplan 2025, Module

Rahmenbedingungen und Ziele

2. Qualitätsanforderungen 3.
Bestandsanalyse ÖPNVAngebot

4.
Zielkonzept ÖPNV-Netz
(inkl. Infrastruktur)

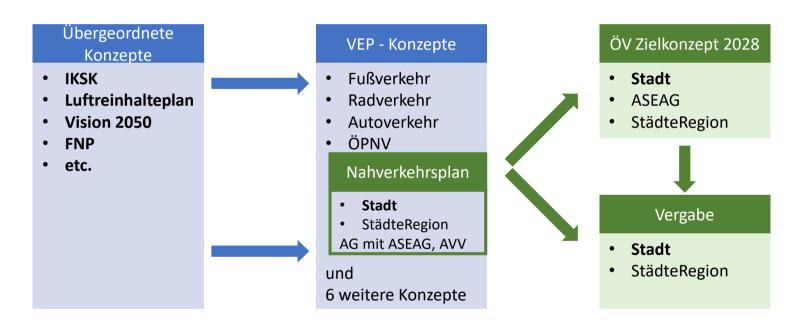
Verknüpfung der Verkehrsangebote 6.
Kommunikation und
Information

7. Barrierefreiheit 8. Tarif und Vertrieb

Finanzierung und Vergabe

Nahverkehrsplan Stadt Aachen

Zusammenhänge und Zuständigkeiten (Modul 1)



Bestandsanalyse (Modul 3)

Gesamtfazit

- Trotz Netzausbau Unzufriedenheit bei den Fahrgästen. Wesentliche Kritikpunkte:
 - Unzuverlässigkeit:
 13% der Busse mehr als 6 Minuten verspätet, zusätzlich sind ca. 5% aller Fahrten in 2024 ausgefallen sowie unzureichende Information
 - Reisezeit:
 Reisedauer ist zu lang, besonders auf den Relationen von Vaals, Waldfriedhof, Eulershof und Preuswald in die Innenstadt (ca. 80% länger als mit dem Auto)
 - Fahrtpreis:
 Fahrtpreis wird als teuer empfunden (Einzelticket derzeit 3,60 EUR)
- Hemmnisse: Fahrpersonalmangel, Infrastrukturdefizite, hohe Baustellendichte, Barrierefreiheit

Zielkonzept ÖPNV-Netz (Modul 4)

- Ziele Klimaschutz und Verkehrsentwicklung: ÖPNV als Rückgrat der Mobilitätswende: nachhaltig, nutzerfreundlich, zuverlässig, komfortabel und barrierefrei
- Strategie: Ausbau des Angebotes und der Infrastruktur, um deutliche Steigerung der Fahrgastzahlen zu erreichen
- Grundlagen: Machbarkeitsstudie Regiotram, NEMORA Premiumnetz ("Starke Achsen"), Liniennetzgutachten, AVV-Gutachten 2021, ASEAG Vision 2027

Zielkonzept ÖPNV-Netz (Modul 4)

Zielszenarien:

Zielkonzept 2028

(für Dienstleistungsauftrag)

Zielperspektive 2030+

(längerfristige ÖPNV-Entwicklung)

Stadt Aachen | FB 68/310 | 02.07.2025 Seite 8

Zielkonzept 2028

Leistungsangebot Bus

- Basis: Bestandsnetz 2024/25
- Zusätzliche "Verkehrswendemaßnahmen":
 - Taktverdichtung Linien 3A/B und 13A/B von jeweils einem 15-Min-Takt zu einem 10-Min-Takt mo-fr
 - Neue Linie 80 (UKA Siegel Pascalstraße), 60 Min-Takt mo-fr
 - Neue Linie SB76 (Bushof Hbf Siegel Pascalstraße Walheim Hahn), 60-Min-Takt, mo-fr.
 - Linie 43 UKA Bushof, 60-Min-Takt samstags
- Weitere Maßnahmen in 2025: Taktverdichtung Süsterfeldstraße sa, Fahrt X47, Ergänzung von Nachtbusfahrten, Ausweitung NetLiner Süd auf Ortsteil Hahn, Anbindung Breitbenden sa
- Weitere Maßnahmen in 2026/2027

Zielkonzept 2028

Infrastrukturmaßnahmen:

- Bahnhöfe: Bahnsteigverlängerung Haltepunkt Schanz
- Verknüpfungspunkte: Mobilstationen, Fahrradabstellanlagen
- Bushaltestellen:
 - barrierefreier Ausbau: Schrittweise Steigerung mit externen Büros
 - Fahrgastunterstände (FGU): Ausschöpfung des Restkontingents
 - DFI-Anlagen: Ausstattung weiterer Haltestellen in Aachen
- Busbeschleunigung: Jülicher Straße, Napoleonsberg, Monschauer Straße, Punktuelle Maßnahmen wie Optimierung von LSA-Anlagen (Busanforderung und -priorisierung) mit RBL-Ausbau
- Busflotte: Beschaffung von weiteren emissionsfreien Fahrzeugen

Zielperspektive 2030+

- Regiotram
- Busnetz → erheblicher Angebotsausbau (nur qualitative Aussage, keine Einzelmaßnahmen):
 - Ausgebautes und neu strukturiertes Busliniennetz
 - Starke Achsen / Regionales Premiumnetz
 - Bessere Verknüpfung der Angebote
- Busbeschleunigung: Planung von Bustrassen an Hauptachsen Roermonder Straße, Jülicher Straße, Trierer Straße, Adalbertsteinweg sowie weitere Optimierung von LSA-Anlagen
- Bahnhöfe: Barrierefreier Ausbau Aachen-West, Eilendorf, neuer Haltepunkt Richterich
- Weiterer Ausbau von barrierefreien Bushaltestellen und Mobilstationen

Fokus Aachen-Mitte

Herbst 2025 (beschlossen im MoA):

- Taktverdichtung Süsterfeldstraße samstags (von einem 60-Min-Takt auf einen 30-Min-Takt)
- Zusätzliche Expressfahrt X47 zwischen Aachen Bushof und Herzogenrath Bf., montags freitags an Schultagen
- Verlängerung des 15-Min-Taktes Linie 47 bis Richterich samstags
- Linie 74: Aufhebung des Bedienungsverbotes auf der Süsterfeldstraße

Zielkonzept 2028:

- Taktverdichtung Alleenring (Linien 3A/B, 13A/B je 10-Min-Takt)
- Neu: Verlängerung Linie 80 Uniklinik Preusweg Jahnplatz Siegel Pascalstraße im 60-Minuten-Takt
- Neu: Schnellbuslinie Aachen Bushof Hbf Burtscheid Pascalstraße Walheim Hahn (SB76) im 60-Min-Takt
- Linie 43 (Abschnitt Uniklinik Hohenstaufenallee Bushof) samstags (neu) im 60-Min-Takt

Fokus Aachen-Mitte

Zielkonzept 2028:

- Taktverdichtung Alleenring (Linien 3A/B, 13A/B je 10-Min-Takt)
- Neu: Verlängerung Linie 80 Uniklinik Preusweg Jahnplatz Siegel Pascalstraße im 60-Minuten-Takt
- Neu: Schnellbuslinie Aachen Bushof Hbf Burtscheid Pascalstraße Walheim Hahn (SB76) im 60-Min-Takt
- Linie 43 (Abschnitt Uniklinik Hohenstaufenallee Bushof) samstags (neu) im 60-Min-Takt

Weitere Maßnahmen bis 2028:

- Ggf. weitere Taktverdichtung Süsterfeldstraße (Bedarf überprüfen)
- SB 66: Taktverdichtung samstags (60-Min-Takt → 30-Min-Takt)
- Bahnhof Schanz: Verlängerung der Bahnsteige

Fokus Aachen-Mitte

Zielperspektive 2030+:

- Prüfung weiterer Schnellbusangebote
- Ausbau u.a. Tangentialverbindungen, Stärkung des Wochenendangebotes
- Barrierefreier Ausbau Bf. West
- Busbeschleunigung: Jülicher Straße, Roermonder Straße, Adalbertsteinweg, Trierer Straße
- Barrierefreier Haltestellenausbau

Nahverkehrsplan Stadt Aachen Zeitplanung

- Beschluss zur Fortschreibung 2022
- Politischer Begleitkreis NVP 26.05.
- Fachkommission ÖPNV 27.05.
- Kommission Barrierefreies Bauen 02.06.
- Bezirksvertretungen 02.07. und Mobilitätsausschuss 10.07.
 - → Information und Kenntnisnahme
- Beteiligung 03.07.-31.07. an: nahverkehrsplan@mail.aachen.de
- Prüfung der Eingaben, Überarbeitung des Entwurfs
- Finale Beratung: Empfehlung Mobilitätsausschuss 04.09. und Beschluss Rat 17.09.

Öffentlicher Dienstleistungsauftrag Zeitplan ÖPNV-Vergabe

- Fortschreibung Nahverkehrsplan bis Herbst 2025
- Vorabbekanntmachung öffentlicher Dienstleistungsauftrag (öDA) ca. Ende 2025
- Finale Vergabe frühestens ca. 12 Monate vor Betriebsbeginn



Danke!

